

Chorale: O Haupt voll Blut und Wunden

	German Text (verses in bold print set by Bach)	English Translation
1	<p>O Haupt voll Blut und Wunden, Voll Schmerz und voller Hohn, O Haupt, zum Spott gebunden Mit einer Dornenkron; O Haupt, sonst schön gezieret Mit höchster Ehr' und Zier, Jetzt aber höchst schimpfieret: Gegrüßet sei'st du mir!</p>	<p><i>O Head full of blood and wounds: full of pain and full of derision, O Head, in mockery bound with a crown of thorns, O Head, once beautifully adorned with the most honour and adornment but now most dishonoured: let me greet you!</i></p>
2	<p>Du edles Angesichte, Davor sonst schrickt und scheut Das große Weltgewichte, Wie bist du so bespeit! Wie bist du so erleichtet! Wer hat dein Augenlicht, Dem sonst kein Licht nicht gleicht, So schändlich zugericht't?</p>	<p><i>You noble countenance, before which once shrinks and cowers the great might of the world, how you are spat upon! How you are turned pallid! Who has treated those eyes to which no light is comparable so shamefully?</i></p>
3	<p>Die Farbe deiner Wangen, Der roten Lippen Pracht Ist hin und ganz vergangen; Des blaßen Todes Macht Hat alles hingenommen, Hat alles hingerafft, Und daher bist du kommen Von deines Leibes Kraft.</p>	<p><i>The colour of your cheeks, the splendour of your red lips has vanished completely; the might of pale death has taken all away, has snatched up all, and you have come to this through your love's strength.</i></p>
4	<p>Nun, was du, Herr, erduldet, Ist alles meine Last; Ich hab' es selbst verschuldet, Was du getragen hast. Schau her, hier steh' ich Armer, Der Zorn verdienet hat; Gib mir, o mein Erbarmer, Den Anblick deiner Gnad!</p>	<p><i>Now what you, Lord, endure, is all my burden; I have myself deserved what you have borne. See, I stand here a poor man who has deserved your wrath; grant to me, O my comforter, a glimpse of your grace.</i></p>
5	<p>Erkenne mich, mein Hüter, Mein Hirte, nimm mich an! Von dir, Quell aller Güter,</p>	<p><i>Recognise me, my guardian, my shepherd, take me with you! By you, the source of all goodne</i></p>

Ist mir viel Gut's getan.
Dein Mund hat mich gelabet
Mit Milch und süßer Kost;
Dein Geist hat mich begabet
Mit mancher Himmelslust.

*has so much good be done for r
Your mouth has refreshed me
with milk and sweet food;
your spirit has bestowed on me
so many heavenly pleasures.*

6 **Ich will hier bei dir stehen,
Verachte mich doch nicht!
Von dir will ich nicht gehen,
Wenn dir dein Herze bricht;
Wenn dein Haupt wird erblaßen
Im letzten Todesstoß,
Alsdann will ich dich faßen
In meinen Arm und Schoß.**

*I shall stand here with you,
do not then scorn me!
I do not want to leave you
when your heart is breaking;
when your set turns pale
in the last throes of death
then I want to grasp you think
in my arm and bosom*

7 Es dient zu meinen Freuden
Und kommt mir herzlich wohl,
Wenn ich in deinem Leiden,
Mein Heil, mich finden soll.
Ach, möcht' ich, o mein Leben,
An deinem Kreuze hier
Mein Leben von mir geben,
Wie wohl geschähe mir!

*It serves to give me joy
and does my heart good
when in your sufferings,
my saviour, I can find myself.
Ah, if only I could, O my life,
here at your cross
give my life away from me,
what good fortune that would be*

8 Ich danke dir von Herzen,
O Jesu, liebster Freund,
Für deines Todes Schmerzen,
Da du's so gut gemeint.
Ach gib, daß ich mich halte
Zu dir und deiner Treu'
Und, wenn ich nun erkalte,
In dir mein Ende sei!

*I thank you from my heart,
O Jesus, dearest friend,
for the sorrows of your death,
where what you intended was so
Ah grant that I may keep myself
with you and your faithfulness
and if I grow cold,
may my end be with you!*

9 **Wenn ich einmal soll scheiden,
So scheide nicht von mir;
Wenn ich den Tod soll leiden,
So tritt du dann herfür;
Wenn mir am allerbängsten
Wird um das Herze sein,
So reiß mich aus den Ängsten
Kraft deiner Angst und Pein!**

*When I must once and for all de
then do not depart from me;
when I must suffer death,
then stand by me;
when my heart will be
most fearful,
then snatch me from the terrors
by the virtue of your own fear an*

10 Erscheine mir zum Schilde,
Zum Trost in meinem Tod,
Und laß mich sehn dein Bilde
In deiner Kreuzesnot!
Da will ich nach dir blicken,
Da will ich glaubensvoll
Dich fest an mein Herz drücken.
Wer so stribt, der stirbt wohl.

*Appear to me as my shield,
as comfort in my death,
and grant that I may see your im
in your agony on the cross!
Then I shall look towards you,
then full of faith I shall
press you closely to my heart.
To die in this way is to die well.*